

## Traditionsbäckerei in Oberösterreich: Insolvenz wegen hoher Kosten

Die Bäckerei Zagler Brot in Oberösterreich musste ein Sanierungsverfahren beantragen. Gründe sind hohe Personalkosten und ein verändertes Konsumverhalten. Was bedeutet das für die Branche?



*Mit der Pleite von Zagler-Brot sind gesamt sechs Filialen betroffen. Der Betrieb in Neukirchen an der Enknach (Foto) soll weitergeführt werden © Google Maps*

## Insolvenz trifft traditionsreiche Bäckerei

Die beliebte oberösterreichische Bäckerei **Zagler Brot**, gegründet 2011, hat beim Landesgericht Ried im Innkreis ein Sanierungsverfahren beantragt. Die Gründe: steigende **Personalkosten** und eine schwächere Absatzentwicklung,

verursacht durch ein geändertes **Konsumverhalten**.

## **Betroffene Gläubiger und Mitarbeiter**

Die Insolvenz betrifft 178 Gläubiger und 66 Mitarbeiter. Mit Passiva von 1,77 Millionen Euro bietet das Unternehmen den Gläubigern eine Quote von 30 % an, zahlbar in drei Raten innerhalb von zwei Jahren. Ziel ist es, den Betrieb in verkleinertem Umfang fortzuführen.

Sanierungsplan im Überblick	Zahlungsdetails
Gesamte Quote	30 %
1. Teilzahlung	10 % binnen 8 Wochen
2. Teilzahlung	10 % binnen 12 Monaten
3. Teilzahlung	10 % binnen 24 Monaten

## **Strategie: Anpassung der Produktpalette und Betriebsschließungen**

Um die Gläubiger zufriedenzustellen und die Bäckerei langfristig sichern zu können, sind folgende Maßnahmen geplant:

**Schließung einzelner Teilbereiche:** Die Standorte werden auf rentable Bereiche reduziert.

**Überarbeitung des Sortiments:** Der Fokus liegt künftig stärker auf Wiederverkäufern und Märkten.

**Fortbetrieb unter Beobachtung:** Ein Sanierungsverwalter prüft die Fortführung, um weitere Verluste zu vermeiden.

## **Bedeutung für die Branche**

Die Insolvenz zeigt, wie wichtig es für Bäckereien und Konditoreien ist, flexibel auf steigende Kosten und sich ändernde Konsumgewohnheiten zu reagieren. Investitionen in Effizienz, Digitalisierung und Zielgruppenanalyse könnten Wege aus der Krise sein.

# **Perspektiven für betroffene Mitarbeiter und Gläubiger**

Das Ziel bleibt eine nachhaltige Sanierung. Petra Wögerbauer vom **KSV1870** betont, dass die Angaben des Unternehmens noch geprüft werden. Die Gläubigerquote soll aus dem weitergeführten Betrieb finanziert werden.

**Besuchen Sie uns auf: [baeckerzeitung.at](http://baeckerzeitung.at)**